

Rückert, Friedrich: [ich schäme mich fast, es zu gestehn!] (1827)

1 Ich schäme mich fast, es zu gestehn!
2 Es ist soviel in der Welt geschehn
3 Seit diesen dreizehn Wochen,
4 Soviel, das werth der Rede war,
5 Ist geschehn in dem Vierteljahr,
6 Seit euer Herz gebrochen;
7 Ich aber habe bei Tag und Nacht
8 Wenig andres als das gedacht,
9 Und wenig als das gesprochen,
10 Seit diesen dreizehn Wochen,
11 Daß euer Herz gebrochen.

(Textopus: [ich schäme mich fast, es zu gestehn!]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/466>)